

Wahlstorf war in Aachen vertreten

Wahlstorf – Auch Wahlstorf war auf den Reiterweltspielen von Aachen vertreten – und zwar mit Amateur-Dressurreiterin Karen Schnoor, die im Sattel ihres Friesenwallachs ENOVA'S Merlin saß. Zusammen mit drei weiteren gehandicappten sowie vier „nicht behinderten“ Reiterinnen zeigte die Preetzer Lehrerin, die mit nur einer Hand reitet, eine Grand Prix-Aufgabe als integrative Dressurquadrille. Die Präsidentin der Internationalen Reiterlichen Vereinigung (FEI), Prinzessin Haya von Jordanien, die Dressurreiten und Fahren für Menschen mit Behinderungen (Para Equestrian) als neue achte Disziplin in der FEI-Familie vorstellte, lobte die Dressurquadrille als ein eindrucksvolles Beispiel der gelebten Integration. Die WM war für ENOVA'S Merlin, der im Besitz der Familie Brümmer (Bunderhee/Niedersachsen) ist und seiner Reiterin unentgeltlich zur Verfügung gestellt wird, bereits der zweite große Auftritt in diesem Jahr: Im Mai 2006 wurde Karen Schnoor mit ENOVA'S Merlin Vizemeisterin bei den Deutschen Meisterschaften der Dressurreiter mit körperlicher Behinderung. jem